



Tag der Sachsen 2016:

# Traditionsfußballspiel

> Fußballmannschaften FC Landtag und FC Beamtenbund

Im Programmheft des Tages der Sachsen in Limbach-Oberfrohna fehlte ein entscheidender Punkt. Ganz im Gegenteil zur dort angekündigten Eröffnung des größten Volksfestes des Freistaates Sachsen, fand der eigentliche Start bereits um 15 Uhr im Stadion des T.u.S. Pleiße statt.

derem ein Weltmeistertrikot von Thomas Müller mit Unterschriften der Nationalmannschaft gehörte, sowie auch zwei Trikots des SBB mit Autogrammen sächsischer Regierungs- und Landtagsmitglieder.



Tolle 1 170 Euro kamen zusammen! Empfänger dieser Summe war die Behindertenhilfe Limbach-Oberfrohna e.V., deren stellvertretender Vorsitzender Dr. Uwe Landmann im Festzelt des SBB den Scheck in Empfang nehmen konnte. ■

> Ein ganz besonderer Moment im Zelt des SBB: Die von Thomas Mögel, BTB, zur Verfügung gestellten Fußballfanartikel wurden beim Fußballspiel FC Beamtenbund gegen FC Landtag versteigert. Über 1 100 Euro konnten auch dank der BBBank der Behindertenhilfe Limbach-Oberfrohna e.V. übergeben werden.

Mit dem Ehrenstoß durch den Präsidenten des Sächsischen Landtages und Vorsitzenden des Kuratoriums Tag der Sachsen, Matthias Rößler, und der amtierenden Vorsitzenden des SBB, Nannette Seidler, zum Traditionsspiel des FC Landtag gegen den FC Beamtenbund startete der Tag der Sachsen.

Um es vorwegzunehmen: So ausgeglichen waren die beiden Teams lange nicht besetzt!

Vielleicht hat es auch daran gelegen, dass erstmalig ein Spiel zwischen den beiden Mannschaften von einer Schiedsrichterin geleitet wurde? Alle haben bei hochsommerlichen Temperaturen ihr Bestes gegeben.

Die anfangs etwas ungeordnet wirkenden Gewerkschafter gerieten schnell in Rückstand, den sie jedoch, nachdem sich die Abstimmung in der Mannschaft deutlich verbessert hat-

te, in eine 3:1-Halbzeitführung umwandeln konnten.

Auch wenn der FC Beamtenbund nach 70 Minuten mit einem 3:2 als Sieger vom Platz gehen konnte – am Ende gab es nur Gewinner.

Entscheidend dazu beigetragen hat die inzwischen auch schon traditionelle Versteigerung von Fußballfanartikeln aus der Schatzkiste von Thomas Mögel (BTB Sachsen), wozu unter an-

## > Workshop

### „Ein modernes Gleichstellungsgesetz in Sachsen“

Petra Köpping (Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration) lud am 8. September 2016 zu dem Workshop ein. Die SBB Frauenvertretung nutzte die Gelegenheit und beteiligte sich aktiv an der Ideensammlung sowie den Diskussionen. Das Ministerium hat alle Anregungen gesammelt und wird nun einen Gesetzentwurf erstellen.

Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.sbb.de/ueber-uns/frauen/>.

# Viele Begegnungen im Zelt des SBB

Was macht den Tag der Sachsen zum größten Volksfest Sachsens? In erster Linie wohl die vielen Besucher. Diese kamen auch 2016 wieder mit ganz verschiedenen Vorstellungen nach Limbach-Oberfrohna: Die einen wegen Riesenrad und Zuckerwatte, andere wegen Musik, Kultur und Informationen.

Wie passt aber der SBB Beamtenbund und Tarifunion Sachsen auf dieses Volksfest? Für uns gibt es da nur eine Antwort: Genau hier sind wir richtig, bei den Menschen.

Die Menschen wollen auch in Sachsen einen starken Staat, einen starken öffentlichen Dienst. Der SBB und seine Verbände und Gewerkschaften wissen, dass eine gut funktionierende und modern aufgestellte Verwaltung mit gut ausgebildeten und motivierten Beschäftigten enorm wichtig für Sachsen und seine Bürger ist. Und wir wissen, wie Staat funktioniert, was unsere Kolleginnen und Kollegen tagtäglich leisten. Genauso wissen wir aber auch, wo es hakt, was es

zu verändern gilt. – Und genau dazu wollten wir in Limbach-Oberfrohna mit den Sachsen ins Gespräch kommen; auch mit den Sachsen, die in Politik und Verwaltung Verantwortung tragen.

Respekt, was sich die SBB Frauen-, Jugend- und Seniorenvertretung sowie die Gewerkschaften des SBB alles haben einfallen lassen! So vielseitig unser öffentlicher Dienst ist, so verschieden waren auch die Präsentationen. Von allgemeinen Informationen über Quiz bis zum Messen, Wiegen, Sägen und Basteln war vieles möglich. Geschätzt wurde dieses Engagement von Heerscharen interessierter Besucher, die sich erkundigten und viel Spannendes und Neues erfuhren.

Auch Auskünfte über Praktika, Einstellungs- und Ausbildungsmöglichkeiten waren stark nachgefragt.

Wichtig für die Gewerkschafter waren natürlich auch die hochkarätigen politischen Begegnungen. So konnten wir uns in zahlreichen Gesprächsrunden unter anderem mit dem stellvertretenden Ministerpräsidenten Martin Dulig, mit Finanzminister Prof. Dr. Georg Unland, mit Staatsministerin Dr. Eva-Maria Stange vom SMWK, mit Staatsministerin Brunhild Kurth vom SMK, mit Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz, Barbara Klepsch, und Landtagspräsident Dr. Matthias Röbeler zu

aktuellen Themen austauschen. Auch zahlreiche Mitglieder des Sächsischen Landtages konnten wir begrüßen.

Ins Gespräch kamen wir auch mit hochrangigen Vertretern der Verwaltung, darunter der Präsident der Landesdirektion Sachsen, Dietrich Gökelman, sowie der Präsident des Landesamtes für Steuern und Finanzen, Johann Gierl.

Alles in allem war der Tag der Sachsen 2016 wieder eine tolle Sache und ein voller Erfolg für den SBB, seine Gewerkschaften, die Partnereinrichtungen und unsere Gäste.

Informationen und Bilder unter [www.sbb.de](http://www.sbb.de)



© SBB (6)

> Unser Team im Festzelt des SBB



> Viel Zeit für unsere Gewerkschaften nahm sich der stellvertretende Ministerpräsident Martin Dulig.



> Finanzminister Prof. Dr. Georg Unland (Bildmitte) mit Vertretern des SBB.



> Staatsministerin Brunhild Kurth vom SMK im Gespräch mit unseren Mitgliedsgewerkschaften.